

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 37 (1919)
Heft: 294

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 9. Dezember
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 9 décembre
1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVII. Jahrgang — XXXVII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 294

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonienzelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 294

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Vermeidung von Arbeitslosigkeit infolge übermässiger Einfuhr ausländischer Fabrikate. — Statistik des Warenverkehrs. — Deutsches Reich. — Finnland: Einfuhr. — Postlehrlinge. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Suppression de l'activité économique de guerre de l'office fédéral de l'alimentation. — Liquidation d'une société coopérative. — Mesures préventives contre le chômage dû à l'importation excessive d'articles de fabrication étrangère. — Statistique du commerce. — Apprentis postaux. — Recettes de l'administration fédérale des Douanes. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Gült angegangen 12. Wintermonat 1824, haltend Fr. 133¹/₂, alte Währung oder Gl. 104 = Fr. 198.10, errichtet von Alexander Zimmerli für sich und als Beistand seiner Ehefrau Kath. Keist, beide im Seethal, Gde. Reiden, haftend auf Haus und Scheune, 2 Mannwerk Baumgarten und Hausmatte und 1 Mannwerk Matten des Johann Häfliger im Seethal zu Reiden.

Gemäss Art. 870 u. ff. Z. G. B. wird hiermit der Inhaber des genannten Titels aufgefordert, denselben innert Jahresfrist bei unterzeichneter Amtsstelle vorzulegen, ansonst er kraftlos erklärt wird. (W 732¹/₂)

Ettiswil, den 29. November 1919.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: Felber.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Nr. 0325 der Conversion de la dette intérieure de l'Etat du Valais von Fr. 500, à 4%, ohne Coupons, wird aufgefordert, diesen Titel beim Schreibamt, gehalten von Herrn Notar A. Salzmann, in Naters, innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an, zu hinterlegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird.

Brig, den 1. Dezember 1919.

(W 733¹/₂)

Der Einleitungsrichter: E. Perrig.

Der unbekannte Inhaber des Mantels zur Obligation Nr. 2107 der Volksbank in Luzern von Fr. 3000, angegangen 18. November 1903, ausgestellt auf Vinzeaz Kilchmann, Mehlsecken, Langnau, ursprünglich zu 3¹/₂%, später 4¹/₂% bzw. 4³/₄% verzinslich, wird hiermit aufgefordert, diesen Mantel innert drei Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls er totgerufen und kraftlos erklärt wird.

Luzern, den 2. Dezember 1919.

(W 743¹/₂)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt: Dr. Alfred Glanzmann.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Restaurant, Bierimport. — 1919. 5. Dezember. Die Firma A. Stauber, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 123 vom 31. Mai 1915, Seite 745), verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 1, Bahnhofstrasse 57 a, und als Natur des Geschäftes: Bierimport und Betrieb des Gross-Restaurant und Passage-Café «St. Annahof».

Tabake und Tabakprodukte. — 5. Dezember. Inhaber der Firma Max Rubinstein, in Zürich 1, ist Max Rubinstein, von Brunnadern (St. Gallen), in Zürich 2, Fabrikation und Handel in Tabaken und Tabakprodukten, Gerechtigkeitsgasse 14. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Aktiengesellschaft unter der Firma «Cigarettenfabrik «Iris» A.-G.», in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 123 vom 30. Mai 1917, Seite 858).

5. Dezember. Verband schweizerischer Papier- und Papierstoff-Fabrikanten, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 197 vom 18. August 1919, Seite 1457). Die Procura von Hans Stierli ist erloschen.

Manufakturwaren- und Ausstauergeschäft. — 5. Dezember. Die Firma Lee & Co., in Glattfelden (S. H. A. B. Nr. 268 vom 14. November 1916, Seite 1729), Manufakturwaren- und Ausstauergeschäft, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Gottlieb Lee und Kommanditistin: Babette Lee geb. Meier, ist infolge Hinschiedes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Lee & Co.», in Glattfelden (S. H. A. B. Nr. 268 vom 14. November 1916, Seite 1729).

Uhren und Export. — 5. Dezember. Die seit 22. April 1919 in Bern eingetragene Firma «S. Persitz» hat ihren Sitz nach Zürich 6 verlegt. Die Firma wird abgeändert in Scholom Persitz. Inhaber ist Scholom Persitz, von Mont-Tramelan (Bern), in Zürich 6, Handel in Uhren und Export. Geschäftslokal: Röthelstrasse 15.

Kolonialwaren, Vertretungen, Import und Export. — 5. Dezember. Die Firma Hermann Frefel, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 167 vom 16. Juli 1918, Seite 1165), verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 6, Scheuchzerstrasse 9, woselbst der Inhaber auch wohnt, sowie als weitere Natur des Geschäftes: Import und Export und erteilt gleichzeitig Procura an Jakob Frefel, von Amlikon-Gräsenberg (Thurgau), in Mailand (Via Castel-Morrone 1).

Bäckerei, Konditorei, Kolonialwaren, Restaurant. — 5. Dezember. Die Firma Hch. Binder, in Hutzikon-Turbenthal (S. H. A. B. Nr. 163 vom 16. Juli 1917, Seite 1154), und damit die Prokuren: Frieda

Binder geb. Buser und Witwe Bertha Binder geb. Aschenbrenner, Bäckerei, Konditorei, Kolonialwaren und Restaurant, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Heinrich Binder's Wwe.», in Hutzikon-Turbenthal.

Inhaberin der Firma Heinrich Binder's Wwe., in Hutzikon-Turbenthal, ist Frieda Binder geb. Buser, von Wildberg (Zürich), in Hutzikon-Turbenthal. Bäckerei, Konditorei, Kolonialwaren und Restaurant. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Hch. Binder», in Hutzikon-Turbenthal.

5. Dezember. Die Krankenkasse der Arbeiter bei der Firma Trümpeler & Söhne, in Uster (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1919, Seite 361), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. März 1919 den Verzicht auf den Handelsregistereintrag beschlossen. Diese Genossenschaft wird daher nebst den Namen der Vorstandsmitglieder Gottfried Trüb, Rudolf Schneider, Alfred Rebsamen, Albert Kunz, Fridolin Winteler, Heinrich Schnurrenberger und Emil Messikommer annit gestrichen.

5. Dezember. Unter dem Namen Schulparkasse Wallisellen betreibt die Schulgemeinde Wallisellen gemäss Beschluss vom 6. Februar 1916 eine Sparkasse. Sie will damit den Schülern Gelegenheit geben, ihre kleinen Ersparnisse zu sammeln und nutzbringend anzulegen. Ein besonderes Kapital ist der Sparkasse nicht zugeteilt. Für die Verbindlichkeiten derselben haftet die Schulgemeinde Wallisellen. Die Primarschulpflege besorgt die Verwaltung; sie wählt einen Verwalter, welcher für die Kasse die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Als Verwalter ist ernannt: Rudolf Huber, Lehrer, von Affoltern am Albis, in Wallisellen.

Südfrüchte, Obst, Gemüse. — 5. Dezember. Der Inhaber der Firma Gino Fabbri, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 123 vom 26. Mai 1916, Seite 838), wohnt nunmehr in Zürich 5.

Schuhhandlung. — 6. Dezember. Die Firma P. Cervoni-De Gregori, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 233 vom 13. September 1913, Seite 1659), Schuhhandlung, ist infolge Aufgabe und Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Adolfo Cervoni», in Zürich 8.

Inhaber der Firma Adolfo Cervoni, in Zürich 8, ist Adolfo Cervoni, von Rom (Italien), in Zürich 8, Schuhhandlung, Seefeldstrasse Nr. 184. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «P. Cervoni-De Gregori», in Zürich 8.

Zündholzfabrikation. — 6. Dezember. Die Firma Jacob Leemann, in Rätterschen-Elsau (S. H. A. B. Nr. 65 vom 9. April 1889, Seite 341), Zündholzfabrikation, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Jacob Schuppisser», in Rätterschen-Elsau.

Inhaber der Firma Jacob Schuppisser, in Rätterschen-Elsau, ist Jacob Schuppisser-Leemann, von Elsau, in Rätterschen-Elsau, Zündwarenfabrik. In Rätterschen. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Jacob Leemann», in Rätterschen-Elsau.

Agentur, Import, Export. — 6. Dezember. Die Firma Ernst Hitschmann, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1917, Seite 669), verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 3, Seefeldstrasse 5.

Bauunternehmen. — 6. Dezember. Die Firma L. Brusa, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 135 vom 27. Mai 1907, Seite 945), Bauunternehmen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Leuchter- und Metallwarenfabrik. — 6. Dezember. Die Firma Hoffmann Sohn & Co. (Hoffmann Fils & Co.), in Fällanden (S. H. A. B. Nr. 296 vom 17. Dezember 1918, Seite 1942), Gesellschafter: Jakob Hoffmann, sen., und Eduard Hoffmann, jun., und damit die Procura Fritz Alfred Gerber, Leuchter- und Metallwarenfabrik, wird infolge Konkurses über diese Kollektivgesellschaft von Amtes wegen gelöst.

6. Dezember. Pferdeversicherungs-Genossenschaft Winterthur und Umgebung, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 84 vom 12. April 1917, Seite 590). Emil Meyer, Rudolf Brandenberger und Edwin Truninger sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschriften der beiden erstern sind damit erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Ernst Wächter-Böschstein, Präsident, bisher Ersatzmann; Arnold Leimbacher, Vizepräsident, bisher Ersatzmann; Jakob Jucker, in Rutschwil-Dägerlen, Aktuar, bisher; Jakob Brunner, in Winterthur, Kassier, bisher; Jakob Guyer, Wirt, in Turbenthal, Beisitzer, bisher Ersatzmann, und den Ersatzmännern: August Friedrich, bisher; Heinrich Baltensperger, Gemeinderatschreiber, von und wohnhaft in Brütten; Albert Keller, Landwirt, von und in Elsau, und Theodor Peter, Wirt und Landwirt, von und in Wiesendangen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Akuar zu zweien kollektiv für die Genossenschaft. Das Geschäftslokal befindet sich Baderstrasse 18, Winterthur.

Vertretungen. — 6. Dezember. Die Firma Adolf Broder, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 222 vom 18. September 1918, Seite 1487), verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 8, Feldeggstrasse 90. Der Inhaber wohnt in Zürich 1.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen

Stickerei, Wäschefabrik, kunstgewerbliche Maschinestickerei usw. — 1919. 4. Dezember. Die Firma W. Siegrist-Hug, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 123 vom 31. Mai 1915, Seite 745), und die an Hans Bohnenlust erteilte Procura (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1919, Seite 73), sind erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Siegrist & Bohnenlust» in Langenthal.

Walter Siegrist, von Meisterschwanden, Fabrikant, in Langenthal, und Hans Bohnenlust, von Bannwil, Kaufmann, in Aarwangen, haben unter der Firma Siegrist & Bohnenlust, in Langenthal, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Dezember 1919 beginnt. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «W. Siegrist-Hug». Stickerei und Wäschefabrik, Import, Export, kunstgewerbliche Maschinestickerei; Bleicheweg.

Bureau Bern

Korh- und Kinderwagengeschäft. — 3. Dezember. Die Firma J. Bandi-Marbach & Co., Korh- und Kinderwagengeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 55 vom 1. März 1912; Seite 361), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «Bandi Marbach».

3. Dezember. Die Genossenschaft Oberländische Hülfkasse, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 180 vom 29. Juli 1919, Seite 1341), hat in der Vorstandsversammlung vom 27. August 1919 am Platze des ausgetretenen Sektionsdirektor W. Eichenberger, in Bern, dessen Kollektivunterschrift für die Genossenschaft zu löschen ist, als Mitglied des Ausschusses, mit Kollektivunterschrift je zu zweien mit einem andern Mitglied des Ausschusses oder mit dem Direktor, neu gewählt: Johann Gottlieb Berger, von Niederstocken und Thun, Verwalter der Spar- & Leihkasse Thun, in Thun. Ernst Scherz, Subdirektor der Kantonalbank von Bern, in Bern, ist gehörig von Reichenbach bei Frutigen, nicht von Unterhallau.

Torfausbeutung. — 3. Dezember. Die Firma Schaller & Co., Torfausbeutung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 254 vom 23. Oktober 1919, Seite 1861), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Wirtschaft. — 3. Dezember. Die Firma J. Heller, Wirtschaft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1917, Seite 1394), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gestrichen.

Wirtschaft. — 3. Dezember. Die Firma Bend. Glanzmann, Wirtschaft Thalheim, in Bolligen (S. H. A. B. Nr. 390 vom 25. September 1906, Seite 1557, und Verweisung), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

4. Dezember. Centralheizungsfabrik A. G. Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 141 vom 16. Juni 1919, Seite 1037, und Verweisungen). Die Unterschrift des Prokuristen Emil Ehrsam ist erloschen.

Warenhaus. — 4. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Gebrüder Loeb A. G. (Malsons Loeb Frères S. A.), Warenhaus, mit Sitz in Bern und Filialen in Basel und Thun, hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 2. Dezember 1919 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der im S. H. A. B. Nr. 247 vom 17. Oktober 1918, Seite 1639, publizierten Tatsachen getroffen: Das Gesellschaftskapital ist auf den Betrag von Fr. 985,000 reduziert und in 197 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 5000 eingeteilt. Die Gesellschaft ist befügt, eigene Aktien zum Zwecke der Amortisation zu erwerben in Gemässheit von Art. 628 O. R. Alle übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Biel

3. Dezember. In der Generalversammlung vom 1. Oktober 1919 hat der Verein Cercle Ouvrier de Bienne, in Biel (S. H. A. B. Nr. 262 vom 4. November 1918), das Komitee zusammengesetzt wie folgt: Als Präsident: Roger Schindler, von Röttenbach, Boitier; als Sekretär: Jules Racine, von Tramelan-dessus, hottier; als Kassier: Fritz Wingeier, von Langnau, hottier, bisheriger Sekretär; alle drei wohnhaft in Biel. Die bisherigen Funktionäre sind zurückgetreten. Der Präsident, Sekretär und Kassier führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

3. Dezember. Aktiengesellschaft Drahtseilbahn Biel-Leubringen, mit Sitz in Leubringen (S. H. A. B. Nr. 369 vom 29. November 1899). Hans Ryl, Notar, ist gestorben und dessen Unterschrift somit erloschen. Am Platze desselben ist als Sekretär neu gewählt worden: Gottfried Kocher, von Büren a. A., Notar, in Biel. Dieser zeichnet mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten kollektiv.

Metallwarenfabrik. — 3. Dezember. Franz Rehmann, von Kaisten, Metalldrückerchef, Meinrad Krieg, von Altendorf (Schwyz), Spediteur, diese beide in Biel, und Hans Althaus, von Lauperswil, Kaufmann, in Nidau, haben unter der Firma Rehmann & Co. Metallwarenfabrik, mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen. Beginn der Gesellschaft: 1. November 1919. Gegenüber Dritten wird die Gesellschaft durch je zwei Gesellschafter mit Kollektivunterschrift vertreten. Mittelstrasse 22, Biel. Metallwarenfabrik.

Horlogerie. — 3. Dezember. Die Kollektivgesellschaft Arnold Bouverat-Jobin et ses fils, mit Sitz in Breuleux (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1917 und Nr. 214 vom 6. September 1919), hat am 1. August 1919 in Biel unter derselben Benennung eine Zweigniederlassung errichtet, welche lediglich durch die Gesellschafter Arnold Bouverat-Jobin und dessen Söhne Achille Bouverat und Jean Bouverat, alle von und in les Breuleux, vertreten wird. Fabrication, achat et vente d'horlogerie; Spitalstrasse 4, in Biel.

3. Dezember. In dem unter der Firma Hülfsgesellschaft für arme & kränkliche Schulkinder der Stadt Biel, mit Sitz in Biel, eingetragenen Verein (S. H. A. B. Nr. 311 vom 12. Dezember 1913), ist an Stelle des Fritz Göseli als Sekretär gewählt worden: Emil Fink, von Buotigen, Lehrer, in Biel. Die Unterschrift des F. Göseli ist erloschen.

Bureau Burgdorf

Uhrmacher und Bijouterie. — 4. Dezember. Die Firma G. Henzi, in Burgdorf, Uhrmacher und Bijouterie (S. H. A. B. Nr. 162 vom 10. Oktober 1889), wird infolge Todes des Inhabers Johann Gottfried Henzi, von Meinsberg, in Burgdorf, gelöscht.

Horlogerie, bijouterie, orfèvrerie. — 5. Dezember. Inhaber der Firma Charles Guyot, in Burgdorf, ist seit 16. Oktober 1919 Charles Alidor Adonis Guyot allié Pfingsthaupt, von Boudevillers (Neuenburg), in Burgdorf. Horlogerie, bijouterie und orfèvrerie. Kirchbühl Nr. 10.

Bureau de Courtelary

4 novembre. Sous la dénomination de Société agricole de la Ferrière et environs, il existe à la Ferrière une société coopérative qui a pour but de favoriser le progrès et le développement de l'agriculture pratique. Les statuts ont été dressés le 24 octobre 1919. La durée de la société est indéterminée. Pour devenir membre de la société, il suffit d'habiter la Ferrière, ou les environs, d'en faire la demande et de jouir de ses droits civils et politiques et payer la finance d'entrée de fr. 20. On perd son droit de membre en demandant sa sortie par écrit, par la perte de ses droits politiques, par le décès ou par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. Le gain constaté par le bilan annuel servira à créer un fonds de réserve. La répartition des bénéfices sera opérée suivant les prescriptions de l'art. 656 C. O., relatif au bilan des sociétés anonymes. Les membres de la société ne sont responsables des dettes de celle-ci que jusqu'à concurrence de leur finance d'entrée; ils sont exonérés de toute autre responsabilité. Les organes de la société sont: l'assemblée générale, le comité composé de sept membres et le comité de révision des comptes. Le président ou le vice président signeront collectivement avec le secrétaire au nom de la société. Le comité est composé de Léon Isler, de Aeschi, cultivateur, président; Léon Cuhe, du Pâquier, cultivateur, vice-président; Edouard Cattin-Ogi, du Noirmont, cultivateur, secrétaire-caissier; Zélin Jacot, du Locle et de la Ferrière, cultivateur; Aurèle Bertsch, de Eggwil, cultivateur; William Boss, de Sigriswil, cultivateur; Henri Moor, de Gadmen, cultivateur, ces quatre derniers membres adjoints; tous à la Ferrière.

Horlogerie. — 5 décembre. Le chef de la maison Achille Nicolet, à Tramelan-dessus, est Achille Nicolet, fabricant d'horlogerie, originaire de Tramelan-dessus, y demeurant. Fabrication et vente d'horlogerie. Méval n° 5, Tramelan-dessus.

Vins. — 5 décembre. La raison Henri Philippe Vorpe, vins en gros, à Sonceboz (F. o. s. d. c. u. du 26 décembre 1894, n° 277, page 1188), est radiée ensuite du décès de son chef.

Bureau de Delémont

Articles en bois et commerce de bois. — 2 décembre. Le chef de la maison Emile Koller fils, à Glovelier, est Emile Koller, originaire de Elay, demeurant à Glovelier. Fabrication d'articles en bois et commerce de bois.

Bureau Fraubrunnen

Manometer- und Armaturenfabrikation. — Berichtigung. Die Natur des Geschäftes der Hänni & Co Aktiengesellschaft, in Jegenstorf, ist nicht Maschinen- und Armaturenfabrik, wie in Nr. 289 des S. H. A. B. vom 3. Dezember 1919, Seite 2119, publiziert wurde, sondern Manometer- und Armaturenfabrikation.

Bureau Frutigen

3. Dezember. Inhaber der Firma Ferd. Ernst Gehrig, in Frutigen, ist Ferdinand Ernst Gehrig, von Ruedlingen (Schaffhausen), in Frutigen. Zündhölzchenfabrik.

Bureau de Porrentruy

Boulangerie, épicerie, vins. — 5 décembre. La raison Rosalie Nusbaumer, à Courgenay, boulangerie, épicerie et vins (F. o. s. d. c. u. du 2 juillet 1896, n° 184, page 763), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

5. Dezember. Unter der Firma Elekt. Genossenschaft Niederhünigen-Dorf besteht mit Sitz in Niederhünigen eine Genossenschaft zum Zwecke der Uebernahme der Verteilungsanlage in Niederhünigen-Dorf auf Grund einer Rückkaufforderung der Bernischen Kraftwerke A. G. Bern, sowie des Selbstbetriebes der Stromabgabe an ihre Mitglieder, soweit die Rentabilität des Unternehmens dies gestattet. Die Statuten sind am 20. Oktober 1919 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Genossenschafter kann jeder Abnehmer von elektrischem Strom, physische oder juristische Person, werden. Der Eintritt kann jeweilen auf 1. Juli oder 1. Januar erfolgen. Der Austritt kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres (31. Dezember) mit vorhergehender sechsmonatiger Kündigung erfolgen. Die Austrittserklärung ist dem Vorstände mittelst eingeschriebenem Briefe zuzustellen. Stirbt ein Genossenschafter, so erlischt die Mitgliedschaft nur dann, wenn dessen Heimwesen nicht auf die Erben übergeht. Als Beiträge bezahlen die Genossenschafter für die Stromlieferung die in einem besondern Regulativ festgesetzten Preise, welche je nach dem Rechnungsabschluss am Ende des Jahres erhöht oder vermindert werden können. Dieselben sind vorläufig festgesetzt: a) für das Licht auf 50 Rappen per Kilowattstunde; b) für die Kraft auf Fr. 24 per Pferdekraft. Andere direkte Beiträge können von den Mitgliedern nur dann verlangt werden, wenn Licht- und Kraftzins zur richtigen Schuldentilgung nicht ausreichen. Die Beiträge und allfällige Eintrittsgelder werden von der Generalversammlung festgesetzt. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft und die Zusammenberufung der Genossenschaft erfolgen durch Publikation im Anzeiger für den Amtsbezirk Konolfingen oder durch Bietkarten. Rechnungsüberschüsse, welche sich nach Bestreitung der Betriebsausgaben aus den Stromeinnahmen ergeben, sind in erster Linie zur Amortisation der Anlage zu verwenden. Ein anderer Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär je zu zweien kollektiv. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Gottfried Bieri, von Langnau, Landwirt, in Niederhünigen, Präsident; Ernst Stucki, von Gysenstein, Landwirt, in Niederhünigen, Vizepräsident; Jakob Schürch, von Heimiswil, Landwirt, im Mergel zu Niederhünigen, Sekretär, zugleich Kassier; Friedrich Graf, von Hüntigen, Landwirt, in Niederhünigen, und Ernst Kestenholz, von Nussdorf, Säger, in Niederhünigen, die beiden letztern als Beisitzer.

Bureau Trachselwald

Landesprodukte und Futtermittel. — 5. Dezember. Die Firma Alfr. Marbot, Landesprodukten- und Futtermittelhandlung, in Dürrenroth (S. H. A. B. Nr. 159 vom 10. Juli 1916, Seite 1093), ist infolge Wegzuges erloschen und wird gestrichen.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Viehhandel. — 5. Dezember. Die Firma Joh. Schären, in Einigen, Viehhandel (S. H. A. B. Nr. 238 vom 14. November 1893, Seite 967), ist infolge Wegzuges des Inhabers und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1919. 21. November. Unter der Firma Fabrikbedarf Aktiengesellschaft (Société Anonyme pour fournitures d'usines) gründet sich mit Sitz in L u z e r n eine Aktiengesellschaft mit dem Zwecke der Fabrikation und des Handels mit Fabrikbedarfsartikeln. Die Dauer der Gesellschaft beträgt zehn Jahre, vom Datum ihrer Eintragung im Handelsregister an. Die Statuten datieren vom 18. November 1919. Das Grundkapital beträgt Fr. 20,000 und besteht aus 20 auf den Namen lautenden Titeln (Nrn. 1—20) von je Fr. 1000 nominal, auf welche dato 20 % einbezahlt sind. Alle Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, soweit nicht das Gesetz etwas anderes bestimmt. Publikationsorgan ist das Schweiz. Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann noch weitere Publikationsorgane bestimmen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern und wird von der Generalversammlung auf eine Amtsdauer von drei Jahren gewählt. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist gegenwärtig Max Erlanger, Kaufmann, von Oberrindigen (Aargau), in Luzern, welcher die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Theaterstrasse Nr. 3.

1. Dezember. Die Firma K. Kaeslin-Burkhardt, vorm. Gebr. Kaeslin, Molkerei Kriens, Molkerei, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 263 vom 24. Oktober 1911, Seite 1778), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

2. Dezember. Feldmusikgesellschaft Horw, mit Sitz in Horw (S. H. A. B. Nr. 279 vom 5. November 1913, Seite 1971, und dortige Verweisung). Dieser Verein hat in seiner Generalversammlung vom 4. November 1919 beschlossen, sich im Handelsregister streichen zu lassen.

2. Dezember. Der Verein unter dem Namen Schweizerischer Kunstverein, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 310 vom 18. Juli 1905, Seite 1237), hat durch Generalversammlungsbeschluss vom 12. August 1913 seinen Sitz nach St. Gallen verlegt. Die Firma wird daher im Handelsregister des Kantons Luzern ge-

strichen, ebenso die Unterschriften von Roman Abt, Otto Pestalozzi-Junghaus, Dr. Albert Hablützel und Carl Imhof.

Zigarren und Zigaretten. — 3. Dezember. Die Firma Saly Bloch, Zigarren und Zigaretten en gros, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 247 vom 22. Oktober 1917, Seite 1682), wird infolge Konkurses des Inhabers im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

Obst. — 3. Dezember. Othmar Landolt, von Aarau, wohnhaft in Sursee, und Josef Albisser, von Entlebuch, in Eich, haben unter der Firma Landolt & Albisser, in Sempach-Station, Gde. Neuenkirch, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 10. November 1919 begonnen hat. Obstexport, eventuell auch Import. Sempach-Station.

Fribourg — Fribourg — Friburgo Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Auberge. — 1919. 4. décembre. Le chef de la maison François Sudan, à Broc, est François Sudan, fils d'Alphonse, de et à Broc. Exploitation de l'Auberge des Montagnards; a village.

Hôtel. — 6 décembre. Le chef de la maison Jean Brulhart, à Montbovon, est Jean Brulhart, fils de Pierre, originaire de Praroman et d'Oberried, domicilié à Montbovon. Exploitation de l'Hôtel de Jaman; au village.

Bureau de Fribourg

Boucherie. — 4 décembre. Le chef de la maison Jean Aeschmann, à Fribourg, est Jean fils de feu Rodolphe Aeschmann, de St-Antoine (Ct. de Fribourg), domicilié à Fribourg. Boucherie. Avenue de Beauregard 24.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Grenchen-Bettlach

1919. 5. Dezember. Inhaber der Firma Ernst Steiner, Polissage Medella, in Grenchen, ist Ernst Steiner, Eduards, von Feschel (Wallis), in Grenchen. Polissage; Unterdäeriz.

Bureau Kriegstetten

Hotel. — 4. Dezember. Die Firma Rob. Bannwart-Lerch, Hotelbetrieb, in Biberist (S. H. A. B. Nr. 216 vom 29. August 1909, Seite 1478), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Olten

20. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Ziegel- und Backsteinfabrik Trimbach-Olten, Gebrüder Merkle, in Trimbach (S. H. A. B. Nr. 119 vom 6. Mai 1910), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendiger Liquidation erloschen.

20. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Photographische Gesellschaft J. Buchmann & Cie., in Olten (S. H. A. B. Nr. 61 vom 7. März 1912), Vertrieb von Ansichtspostkarten und Landschaftsphotographien, hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendiger Liquidation erloschen.

Weinhandel. — 5. Dezember. Die Firma Wm. Grütter, in Olten, Weinhandel (S. H. A. B. Nr. 55 vom 6. März 1908), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Weinhandel. — 5. Dezember. Wilhelm Grütter, von und in Olten, und dessen Sohn Emil Grütter, von und in Olten, haben unter der Firma Wm. Grütter & Sohn, in Olten, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Dezember 1919 begonnen hat. Weinhandel. Römerstrasse Nr. 185.

Malerei. — 5. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Husy & Grolimund, in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 109 vom 10. Mai 1918), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Arnold Husy», in Schönenwerd.

5. Dezember. Inhaber der Firma Arnold Husy, in Schönenwerd, ist Arnold Husy, von Wangen b. O., in Schönenwerd; die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Husy & Grolimund». Natur des Geschäftes: Malergeschäft.

Bureau Stadt Solothurn

26. November. Unter der Firma Midt-Uhrenhandel A. G. (Midt-Watch Co. S. A.) (Midt-Watch Co. Ltd.) hat sich mit Sitz in Solothurn eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Export erstklassiger Schweizeruhren bezweckt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 21. November 1919 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital ist festgesetzt auf Fr. 50,000, wovon bei der Gründung Fr. 25,000 in 25 voll einbezahlten Aktien zu je Fr. 1000 begeben worden sind. Die Herausgabe der übrigen 25 Aktien zu je Fr. 1000 erfolgt nach Bedarf. Jede Uebertragung von Aktien bedarf der Zustimmung des Verwaltungsrates. Die Verwaltung gibt ihre Willenserklärungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief kund; die gesetzlich geforderten Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen und bestimmt die Art der rechtsverbindlichen Zeichnung. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Frl. Emilie Schläfli, Buchhalterin, und Frl. Helena Schläfli, Sekretärin, beide von Lyssach (Kt. Bern), in Solothurn. Beide zeichnen für die Gesellschaft durch Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Obachstrasse Nr. 305.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Koch- und Wärmeapparate mit automatischer Gasregulierung. — 1919. 4. Dezember. Eduard Wegmann-Zorn, von Nettenbach (Zürich), und Wilhelm Martin-Wattier, von Füllinsdorf (Baselland), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Wegmann & Martin, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Dezember 1919 begonnen hat. Fabrikation und Vertrieb des Koch- und Wärmeapparates «Vulkan», mit automatischer Gasregulierung. Mittlererstrasse 11.

Elektrische Artikel, Kleinbeleuchtungsartikel, Spielwaren. — 5. Dezember. Die Firma M. Goldschmid, in Basel (S. H. A. B. Nr. 130 vom 5. Juli 1919, Seite 899), Handel in elektrischen Artikeln en gros, nimmt des fernern in die Natur ihres Geschäftes auf: Handel in Kleinbeleuchtungsartikeln und Spielwaren. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Pfeffingerstrasse 39.

Pharmazeutische und chemische Produkte. — 5. Dezember. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 78 vom 2. April 1919, Seite 556), Fabrikation und Verkauf pharmazeutischer und chemischer Produkte aller Art, ist Fritz Hoffmann als Delegierter ausgeschieden und in die Direktion gewählt worden. Derselbe führt wie bisher kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Des fernern ist die an den stellvertretenden Direktor Dr. Eduard Vonder Mühl erteilte Unterschrift erloschen.

Rohseide usw. — 5. Dezember. Die Firma H. Stamper, in Basel (S. H. A. B. Nr. 154 vom 1. Juli 1914, Seite 1151), Handel in Rohseide und verwandten Artikeln, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Spezialartikel der Nahrungs- und Genussmittelbranche, chemische und pharmazeutische Produkte. — Die Aktiengesellschaft unter der Firma Agos A. G., in Basel, Fabrikation und

Vertrieb aromatischer Produkte und Riechstoffe, hat in ihrer Generalversammlung vom 17. November 1919 ihre Statuten geändert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 232 vom 27. September 1919, Seite 1703, und frühere, publizierten Tatsachen getroffen. Die Firma lautet nunmehr Ragus A. G. (Ragus S. A.). Der Zweck wird nunmehr wie folgt bestimmt: Herstellung und Vertrieb von Spezialartikeln der Nahrungs- und Genussmittelbranche, sowie chemischer und pharmazeutischer Produkte aller Art. Das Aktienkapital von bisher Fr. 20,000 ist um Fr. 70,000 auf den nunmehrigen Betrag von neunzigtausend Franken (Fr. 90,000) erhöht worden, eingeteilt in 90 auf den Inhaber lautende Aktien von Fr. 1000. Andere Statutenänderungen sind nicht beschlossen worden. Die Einzelunterschrift von Dr. Otto Schaerer ist erloschen. Die Gesellschaft erteilt Einzelunterschrift an das einzige Mitglied des Verwaltungsrates: Dr. Viktor Emil Scherer, Advokat, von und in Basel, und Kollektivunterschrift an die Direktoren: Dr. Otto Schaerer, Chemiker, von Safenwil (Aargau), wohnhaft in Luzern, und César Tschudin, Kaufmann, von Waldenburg (Baselland), wohnhaft in Basel.

Kaffeehalle. — 5. Dezember. Der Verein unter dem Namen Gesellschaft zu St. Margarethen, in Basel, Betrieb einer Kaffeehalle auf dem St. Margarethengut, hat in seiner Generalversammlung vom 2. Oktober 1919 seine Statuten dahin revidiert, dass die im Jahre 1905 von Fr. 100 auf Fr. 50 Nominalbetrag herabgesetzten Anteilscheine durch Entnahme aus dem Reservefonds wieder auf Fr. 100 heraufgesetzt werden und die Angabe eines bestimmten Betriebskapitals in den Statuten gestrichen wird. Die übrigen Statutenänderungen berühren die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 156 vom 3. Juli 1914, Seite 1165, und frühere, publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Vorstände sind ausgeschieden: Peter Sarasin-Alioth und Gottlieb Probst-Schilling; deren Unterschriften sind erloschen. Der jetzige Vorstand besteht aus: Alfred Daniel Bernoulli, Architekt, Präsident; Eduard Courvoisier-Burkhardt, Direktor, Statthalter; Matthias Ehinger-Alioth, Bankier; Dr. Karl Vonder Mühl, Advokat, und Arthur Werthemann-Burkhardt, Kaufmann; alle von und in Basel. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen wie bisher der Präsident oder Statthalter kollektiv mit einem andern Vorstandsmitglieder. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Barfüssergasse Nr. 3.

Wirtschaft. — 6. Dezember. Die Firma K. Rudin-Gerster, in Basel (S. H. A. B. Nr. 214 vom 13. September 1917, Seite 1470), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

6. Dezember. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter der Firma Evangelische Buchhandlung, in Basel (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1916, Seite 257), ist Jakob Vetter-Baumann infolge Todes ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen. In den Vorstand wurde neu gewählt: Johannes Blank, württembergischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Calw (Württemberg), welcher für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

Vertretungen. — 6. Dezember. Die Firma P. Amberg, in Basel (S. H. A. B. Nr. 302 vom 27. Dezember 1917, Seite 2015), Vertretungen, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Japan-Erzeugnisse. — 6. Dezember. Paul Amberg-Zeugin, von und in Basel, und Georges Amberg, von Basel, wohnhaft in Kobe (Japan), haben unter der Firma Amberg & Co., in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juli 1919 begonnen hat. Paul Amberg-Zeugin ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Georges Amberg ist Kommanditär, mit der Summe von einhunderttausend Franken (Fr. 100,000). Direktor Import von Japan-Erzeugnissen; Generalvertretung der Firma «Geo. W. Moss & Co.», in Kobe und Yokohama (Japan). St. Alban-Graben 5.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Chemische Fabrik, Kräuterddestilliererei, Drogen. — 1919. 3. Dezember. Inhaber der Firma Carl O. Knell, in Binningen, ist Carl Oskar Knell, von Töss (Kt. Zürich), in Binningen. Chemische Fabrik und Kräuterddestilliererei, Handel in Drogen en gros.

3. Dezember. Die bisher in Basel niedergelassene Kommanditgesellschaft unter der Firma A. Grunder & Cie., Industrie-Gesellschaft für Motorgartenfräsen (A. Grunder & Cie., Société industrielle de Motoculteurs) (A. Grunder & Cie., Società industriale di Motocultori) (A. Grunder & Cie., Motor Garden Tiller Company) (unbeschränkt haftender geschäftsführender Gesellschafter: August Grunder, von St. Gallen, wohnhaft in Basel, Kommanditär mit je Fr. 10,000; Hans Liechti-Burkhardt und Alfred Lüthy, beide von Basel und daselbst wohnhaft; George Adolphe von Planta, von Chur, wohnhaft in Genf, und Frau Berta von Planta geb. Pestalozzi, von Samaden, wohnhaft in Zürich; Einzelprokuratör: obgenannter Kommanditär, Alfred Lüthy) (S. H. A. B. Nr. 190 vom 16. August 1917, Seite 1324) hat am 1. November 1919 den Sitz ihres Geschäftes nach Binningen (Baselland) verlegt. In die Gesellschaft ist als Kommanditär mit dem Betrage von achtzigtausend Franken (Fr. 80,000) eingetreten: Georg Fürstenberger-Von der Mühl, von Basel und daselbst wohnhaft. Hans Liechti-Burkhardt, Alfred Lüthy, George Adolphe von Planta und Frau Berta von Planta geb. Pestalozzi erhöhen ihre Kommanditeinlagen um je zehntausend Franken (Fr. 10,000) auf den nunmehrigen Betrag von je zwanzigttausend Franken (Fr. 20,000). Fabrikation und Vertrieb der Motorgartenfräsen, System von Meyenburg. Dorenbachstrasse 7.

3. Dezember. Der Verein Flobert-Klub Aesch, in Aesch (S. H. A. B. Nr. 86 vom 15. April 1914, Seite 635), hat an Stelle des verstorbenen Bernhard Schneider als Aktuar und Vizepräsidenten gewählt: Ernst Lehmann, Kommiss, von Stäfa (Kt. Zürich), in Aesch. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem Präsidenten namens des Vereins zu zeichnen. Die Unterschrift von Bernhard Schneider ist damit erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1919. 1. Dezember. Der Vorstand der Viehzuchtgenossenschaft Tenna, in Tenna (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1917, Seite 255), ist wie folgt neu bestellt worden: Präsident: Abraham Bühler, von Tenna; Kassier und Vizepräsident: Valentin Gartmann jgr., von Tenna; Aktuar: Georg Joos, von Versam, alle von Beruf Landwirte und wohnhaft in Tenna.

Kolonialwaren und Delikatessen. — 2. Dezember. Giacomini Bisaz-Tosio, von Lavin, in Celerina, Anna Caterina Juvalta-Bisaz, von Bergün und Zuoz, in Celerina, Charina Maria Juvalta-Bisaz, von Bergün und Zuoz, in Bergün, und Giovanna Weibel-Bisaz, von Tenna, in Thusis, haben unter der Firma G. Bisaz & Cie., in Celerina, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1919 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Firma ist nur der Gesellschafter Giacomini Bisaz-Tosio befugt. Kolonialwaren und Delikatessen. Hauptstrasse Nr. 72.

Metzgerei und Wursterei. — 4. Dezember. Inhaber der Firma Hans Mühle, in Chur, ist Hans Mühle, von Wyssachen (Bern), wohnhaft in Chur. Metzgerei und Wursterei. Oberthor 290.

Bündner Tücher, Herren- und Damenloden. — 4. Dezember. Die von der Firma Hch. Schwendener, Fabrikation, Spezialität: Bündner Tücher, Herren- und Damenloden, in Sils b. Thusis (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1917, Seite 34), an Peter Hartmann erteilte Prokura ist erloschen.

Hotel. — 4 dicembre. La ditta Eugenio Alli, Hotel Brocco e Poste, a S. Bernardino (F. u. s. di c. n° 164 del 10 luglio 1919, pag. 1224), viene cancellata in seguito alla vendita dell'albergo. L'attivo e il passivo vengono assunti dalla ditta «Domenico Mutti», a S. Bernardino.

Titolare della ditta Domenico Mutti, a S. Bernardino (Mesocco), è Domenico Mutti, di Busen, domiciliato a Mesocco. Esercizio del proprio Hotel Brocco e Poste. La ditta assume l'attivo e il passivo della ditta cancellata «Eugenio Alli», a S. Bernardino.

4. Dezember. Die Genossenschaft Kantonal-Bündnerischer Bäckermeister-Verband, mit Sitz am Domizil der jeweiligen Vorortsektion, zurzeit in Davos (S. H. A. B. Nr. 313 vom 15. Dezember 1913, Seite 2199), hat sich laut Beschluss vom 15. Juni 1919 in einen Verein umgewandelt. Die Liquidation der Genossenschaft ist beendet und die Firma wird im Handelsregister gestrichen.

Aargau — Argovio — Argovia Bezirk Aarau

1919. 4. Dezember. Unter der Firma Allgemeine Wohnungsbaugenossenschaft Aarau hat sich mit Sitz in Aarau eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes die Behebung der Wohnungsnot in Aarau und die Schaffung besserer Wohnungsverhältnisse überhaupt durch den Bau von Häusern mit gesunden und billigen Wohnungen, die der Spekulation entzogen sind, und durch weitere dem Genossenschaftszwecke dienende Vorkehren bezweckt. Die Statuten sind am 12. Mai 1919 festgestellt und am 1. Dezember 1919 ergänzt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung, Aufnahmebeschluss durch den Vorstand und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 2. Lehnt der Vorstand die Aufnahme ab, so entscheidet auf Berufung des Abgewiesenen die Mitgliederversammlung endgültig. Die ordentliche Mitgliederversammlung kann einen jährlichen Beitrag beschliessen. Die Genossenschaft gibt Anteilscheine zu Fr. 100 aus. Der Austritt kann unter Beobachtung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten auf Schluss eines Geschäftsjahres erfolgen. Dem ausscheidenden Mitgliede wird der Wert seiner Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch der Nominalbetrag, vergütet. Die Mitgliederversammlung ist befugt, die Auszahlung der Vergütung auf die Dauer von zwei Jahren hinauszuschieben, wenn sie es mit Rücksicht auf die Finanzlage der Genossenschaft für geboten erachtet. Ausnahmsweise kann der Austritt auch früher erfolgen, mit sofortiger Rückzahlung des Anteils, bei Tod, bei Wegzug aus der Gemeinde oder Ausschluss durch die Mitgliederversammlung. Im übrigen besitzt das ausscheidende Mitglied keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Mitgliederversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der aus 7—11 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Gegenwärtig führen die rechtsverbindliche Unterschrift je zu zweien kollektiv: der Präsident, der Vizepräsident, zugleich Kassier, und der Aktuar. Präsident ist Walter Beyli, Fürsprecher, Direktionssekretär, von Villmergen; Vizepräsident und Kassier ist Robert Suter, Bankdirektor, von Seon; Aktuar ist Walter Berner, Postbeamter, von Unterkulm; Beisitzer sind: Dr. Fritz Laager, Fürsprecher, von Aarau; Arnold Rutishauser, Bahnhofsvorstand, von Brüslich (Thurgau); Jakob Baur, Lokomotivführer, von Brugg; Gottlieb Brunner, Kondukteur, von Wald (Zürich); Adolf Regenass, Direktor, von Basel; Hans Alfred Jenny, Fabrikant, von Iffwil (Bern) und Aarau; Hans Simmen, Lehrer, von Schinznach; Alfred Oehler, Ingenieur, von Aarau; alle in Aarau.

5. Dezember. Die Hoch- und Tiefbau-Aktiengesellschaft Aarau (vormals Bangeschäft M. Zschokke A.-G.), in Aarau (S. H. A. B. 1919, Seite 230), hat in ihrer Generalversammlung vom 28. November 1919 die Ausgabe von 100 Stück neuen Aktien zu Fr. 1000 und damit die Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 100,000, nämlich von Fr. 500,000 auf Fr. 600,000, sowie die entsprechende Aenderung des § 3, Ziffer 1, der Statuten beschlossen. Die neuen Aktien sind voll einbezahlt.

Graphische Kunstanstalt. — 5. Dezember. Die von der Firma A. Trüb & Cie., in Aarau (S. H. A. B. 1915, Seite 1647), an Giosuè Molteni, in Lugano, erteilte Prokura ist erloschen.

Bezirk Bremgarten

22. September. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Wohlen hat sich mit Sitz in Wohlen eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes bezweckt, die Rindviehzucht in jeder Beziehung in wirksamer Weise zu heben und zu veredeln, sowie den erzielten Produkten möglichst vorteilhaften Absatz zu verschaffen. Die Statuten sind am 1. Oktober 1918 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird nur erlangt durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung, nach vorausgegangenem schriftlicher Anmeldung, mit dem Zeitpunkte der Unterzeichnung der Statuten und Lösung von mindestens einem Anteilchein im Betrage von Fr. 30. Die Mitgliedschaft erlischt infolge: a) schriftlicher Austrittserklärung, dieselbe kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres (31. Dezember) stattfinden und muss wenigstens drei Monate vorher dem Vorstände schriftlich angezeigt werden; b) eingetretenen Todes; c) Beschlusses der Generalversammlung; d) Verlustes des Aktivbürgerrechtes. Wer sich Zuwiderhandlungen gegen die Statuten und die Beschlüsse der Genossenschaftsorgane zuschulden kommen lässt, wird von der Genossenschaft ausgeschlossen. Die Generalversammlung setzt die allfällig nötigen Jahresbeiträge fest. Jedes Mitglied haftet solidarisch für die von der Genossenschaft rechtskräftig übernommenen Verpflichtungen, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht hinreicht. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Rechnungsprüfungskommission und die Schaukommission. Der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident ist Leo Meier-Müller, Landwirt; Vizepräsident: Richard Wohler-Weber, Landwirt; Aktuar: Alfred Flory-Koch, Landwirt; Beisitzer sind: August Meier-Vock, Landwirt; Josef Isler, Landwirt; alle von und in Wohlen.

Bezirk Zofingen

4. Dezember. Eisenhandlung Frikart A. G., in Zofingen (S. H. A. B. 1919, Seite 781). Der Verwaltungsrat besteht aus folgenden Mitgliedern: Präsident ist Hans Braun, Kaufmann, von Oftringen, in Schaffhausen; Vizepräsident ist Hans Haller, Oberrichter, von und in Zofingen; weiteres Mitglied ist Gerhard Dürselen, Kaufmann, von Basel, in Zofingen. Die volle Einzelunterschrift führt nur Hans Braun.

4. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Käsegesellschaft Staffebach, in Staffebach (S. H. A. B. 1915, Seite 1029), hat an Stelle von Gotthold Gugelmann zum Aktuar und Kassier gewählt: Hans Müller, Heinrichs, Landwirt, von Willberg, in Staffebach. Die Unterschrift des Gotthold Gugelmann ist erloschen.

Sägerei und Holzhandlung. — 4. Dezember. Die Kollektivgenossenschaft unter der Firma Gebrüder Vogel, Sägerei und Holzhandlung, in Kölliken (S. H. A. B. 1908, Seite 1681), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Grotto e ristorante e commercio di foraggi. — 1919. 4. dicembre. La ditta Guscio Alfredo, di Giubiasco (F. u. s. di c. 21 marzo 1919, n° 67, pag. 467), notifica di aver aggiunto al proprio commercio di grotto e ristorante: e commercio di foraggi.

Ufficio di Locarno

4. dicembre. Ingegnere Augusto Mariotti, da Bellinzona, ivi domiciliato, Garbani Ettore, da Vergeletto, domiciliato in Locarno, e Bacchi Francesco, da Rodi Fiasco, ivi domiciliato, hanno costituito, a datore dal 1° dicembre 1919, una società in nome collettivo sotto la ragione sociale Ing. Augusto Mariotti & C., Studio d'Ingegneria ed Elettrotecnica, con sede in Locarno. Applicazione dell'energia elettrica e costruzione di impianti per luce e forza e forniture.

Ufficio di Lugano

Tabacchi. — 5. dicembre. La ditta J. Salomon, in Lugano, tabacchi all'ingrosso (F. u. s. di c. n° 141 del 18 giugno 1918, pag. 983), viene cancellata per cessione d'azienda.

Ufficio di Mendrisio

2. dicembre. Sady Fontana fu Giovanni, da e domiciliato a Chiasso, ha cessato di far parte della società in nome collettivo Eredi fu Giovanni Fontana fu Antonio, fabbrica tabacchi e sigari casa fondata nel 1859, con sede in Chiasso (F. u. s. di c. del 1° agosto 1912, n° 195, pag. 1398, et del 28 settembre 1918, n° 231, pag. 1544).

Bestiame. — 2. dicembre. Proprietario della ditta Pietro Bellini, in Novazzano, è Pietro Bellini fu Giovanni, da Adrara S. M. (Italia), domiciliato a Navazzano. Commercio del bestiame.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

Hôtel. — 1919. 3. décembre. Le chef de la maison Constant Delachaux, Dr méd., à Château-d'Oex (F. o. s. du c. du 4 août 1906, n° 330, page 1318), fait inscrire qu'il a modifié son genre d'affaires, lequel est actuellement: exploitation de l'Alexandra Hôtel et de la Pension la Soldanelle, les deux à Château-d'Oex.

Bureau de Nyon

Café, débit de sel, épicerie et mercerie. — 4. décembre. Le chef de la maison V^e Philibert Monnier, à La Cure (St-Cergue), est Marie Agathe née Chevassus, veuve de Philibert Monnier, française, domiciliée à La Cure, commune de St-Cergue. Café, débit de sel, épicerie et mercerie.

Bureau de Vevey

Cycles, fournitures et réparations. — 4. décembre. Marc-Oscar, fils d'Oscar Visinand, de Corsier, et Henri, fils de Rodolphe-Benjamin Henchoz, de Rossinière, les deux domiciliés à Clarens, ont constitué, sous la raison sociale O. Visinand et Henchoz, une société en nom collectif dont le siège est à Clarens-le Châtelard, et qui a commencé le 1^{er} novembre 1919. Cycles, fournitures et réparations en tous genres. Rue du Lac, n° 10.

Bureau d'Yverdon

4. décembre. Dans son assemblée générale du 15 juillet 1919, la Société coopérative Yverdonnoise de consommation, à Yverdon (F. o. e. du c. du 3 juillet 1899), a renouvelé son comité qui est actuellement composé comme suit: Président: Alfred Tauxe, d'Aigle; vice-président: Hermann Luder, de Bienne; secrétaire: Ernest Magnenat, de Vaulion; membres: Eugène Reymond, de Vaulion; Emile Rochat, de Mont-la-Ville; Gustave Vuilliamoz, de Orzens; Maurice Lavanchy, de Lutry; François Roullier, de St-Sulpice, et Emile Schönhardt, de Genève, ces deux derniers et le vice-président déjà inscrits, tous employés aux ateliers des C. F. F. et domiciliés à Yverdon.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Bois de charpente, planches et huilerie. — 1919. 4. décembre. La raison Ch.-F. Burgat-Noyer, à St-Aubin, commerce de bois, de charpente, planches et huilerie (F. o. s. du c. du 23 février 1889, n° 29), est radiée ensuite de renonciation.

Bureau du Locle

Graveurs-estampeurs; boîtes de montres décorées. — 4. décembre. Charles-Philippe Ginnet a cessé de faire partie de la société en nom collectif Huguenin Frères et Co., Fabrique Niel, graveurs-estampeurs, fabrique de boîtes de montres décorées, au Locle (F. o. s. du c. du 9 mars 1906, n° 95, page 378), dès le 1^{er} juillet 1919.

Genève — Genève — Ginevra

Importation, exportation, commission, etc. — 1919. 3. décembre. Le chef de la maison Albert Paris, à Genève, est Albert-Eugène Paris, de Genève, y domicilié. Importation, exportation, commission et représentation de marchandises de nature diverse. 5, rue de la Navigation.

Denrées alimentaires et spécialités pharmaceutiques. — 3. décembre. Le chef de la maison Raoul Vandôme, à Genève, est Raoul Vandôme, de nationalité française, domicilié à Genève. Commerce de denrées alimentaires en gros, importation et exportation et spécialités pharmaceutiques en gros. 7, rue de la Navigation.

3. décembre. Le Syndicat suisse pour l'importation du caoutchouc, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 25 avril 1916, page 660), a dans son assemblée générale du 15 février 1918, modifié ses statuts, notamment en ce sens que les conditions d'admission ont été complétées comme suit: A titre exceptionnel, la qualité de sociétaire pourra être accordée au candidat justifiant exercer en Suisse une activité industrielle permanente et capable d'importer des matières ou marchandises soumises au contrôle du syndicat. Les autres points modifiés ne sont pas soumis à publication. En outre la même assemblée a porté à 7 le nombre des membres du conseil de direction, par la nomination de: Otto Moser-Huber, industriel, de Pfäffikon (Zürich), domicilié à Pfäffikon; Hermann Kreis, fondé de pouvoirs, de Bâle, domicilié à Schönenwerd, et Léopold Beck, négociant, de Cottens (Vaud), domicilié à Lausanne. Siège social: 12, Place de la Fusterie.

3. décembre. La société anonyme sous la raison «Basler Handelsbank (Banque Commerciale de Bâle)», à Bâle, avec succursale à Genève, sous la raison Banque Commerciale de Bâle, Agence de Genève (Basler Handelsbank, Niederlassung Genf) (F. o. s. du c. du 23 octobre 1918, page 1670), a nommé sous-directeur le Dr Max Brugger, de Beringen (Thurgovie), à Bâle, lequel engage valablement l'agence de Genève par sa signature et celle d'une autre personne autorisée à signer pour la succursale de Genève.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Eintragung — Inscription — Inscrizione

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

1919. 1. Dezember. Alfred Zumofen-Lagger, geboren 2. Februar 1863, Privatier, von und in Leukerbad.

Suppression de l'activité économique de guerre de l'office fédéral de l'alimentation

(Arrêté du Conseil fédéral du 22 novembre 1919.)

Article premier. Sont abrogés:

l'arrêté du Conseil fédéral du 3 septembre 1917 relatif au développement de la culture des céréales indigènes (Rec. off., XXXIII, 727),

l'arrêté du Conseil fédéral du 3 septembre 1917 concernant le ravitaillement du pays en pommes de terre (Rec. off., XXXIII, 717),

l'arrêté du Conseil fédéral du 17 décembre 1917 concernant la prise d'inventaire des pommes de terre et la culture des pommes de terre en 1918 (Rec. off., XXXIII, 1095).

L'Office fédéral de l'alimentation prendra les mesures nécessaires pour la liquidation de l'office chargé du ravitaillement en pommes de terre et pour celle des affaires encore pendantes.

Art. 2. L'autorisation de modifier et d'abroger des arrêtés du Conseil fédéral accordée à l'Office fédéral de l'alimentation par l'arrêté du Conseil fédéral du 30 mai 1919 concernant la suppression graduelle de l'activité économique de guerre de cet office (Rec. off., XXXV, 383) est étendue:

à l'arrêté du Conseil fédéral du 22 décembre 1917 concernant l'encouragement et la surveillance de la fabrication et de la vente des engrais chimiques, des matières fourragères et d'autres matières auxiliaires utilisées par l'agriculture et des industries qui s'y rattachent (Rec. off., XXXIII, 1107),

aux arrêtés du Conseil fédéral des 15 janvier 1918 et 15 février 1919 concernant le développement de la production des denrées alimentaires (Rec. off., XXXIV, 96, et XXXV, 127).

L'autorisation accordée aux cantons par l'article 10 de l'arrêté du Conseil fédéral du 15 janvier 1918, d'affermir par voie de contrainte tout terrain cultivable et d'en disposer demeure en vigueur pour l'année 1920.

Art. 3. Le présent arrêté entre en vigueur le 30 novembre 1919. Les faits survenus pendant que les arrêtés abrogés susmentionnés étaient en vigueur continuent d'être régis par eux.

A. M. I. M.

Association de Marchands suisses pour l'Importation des Métaux, Genève

(Syndicat n° 29 de la S. S. S.)

L'Association de Marchands suisses pour l'Importation des Métaux est entrée en liquidation, à partir du 1^{er} octobre 1919, en conformité des décisions prises par l'assemblée générale extraordinaire de cette date.

MM. les créanciers sont en conséquence invités à produire leurs créances d'ici au 30 décembre 1919, au plus tard, en mains de la commission de liquidation, 12 Place de la Fusterie, à Genève. Les débiteurs sont sommés de se libérer dans le même délai en mains de la dite commission. (V 108^a)

Cet avis est donné en conformité de l'art. 712 du Code des obligations. Genève, le 1^{er} décembre 1919.

Association de Marchands suisses pour l'Importation des Métaux en liquidation,
Pour la commission de liquidation:
Roger Demierre. Paul Francillon.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Vermeidung von Arbeitslosigkeit infolge übermässiger Einfuhr ausländischer Fabrikate

Gestützt auf den Bundesbeschluss vom 3. April 1919 betreffend Beschränkung der ausserordentlichen Vollmachten (Ziffer I, zweiter Absatz), hat der Bundesrat am 6. Dezember folgenden Beschluss gefasst:

Art. 1. Die Einfuhr von Erzeugnissen der Möbelindustrie ist bis auf weiteres untersagt. Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement wird die hiervon betroffenen Tarifpositionen des schweizerischen Zolltarifs bestimmen und bekanntgeben.

Art. 2. Das Volkswirtschaftsdepartement kann bis zur Höhe des Monatsdurchschnittes des im Jahre 1913 erfolgten Importes Ausnahmen bewilligen. Es ist ermächtigt, für die Erteilung der Bewilligungen Gebühren zu erheben, die in Berücksichtigung des Preises und Wertes der Ware festzusetzen sind.

Art. 3. Für die Einfuhr aus Ländern, deren Möbelexport laut Ausweis der Handelsstatistik die normalen Mengen nicht übersteigt, kann das Volkswirtschaftsdepartement allgemeine Einfuhrbewilligungen erteilen.

Art. 4. Der Bundesratsbeschluss vom 12. April 1918 betreffend Bestrafung der Widerhandlungen gegen das Ausfuhrverbot¹⁾ und dessen Ergänzung vom 17. September 1918²⁾ finden sinngemässe Anwendung bei Widerhandlungen gegen das Einfuhrverbot.

Art. 5. Der gegenwärtige Beschluss tritt am 15. Dezember 1919 in Kraft. Das Volkswirtschaftsdepartement und das Zolldepartement sind mit seinem Vollzuge beauftragt.

Statistik des Warenverkehrs

Auf 1. Januar 1920 wird das nachstehend verzeichnete provisorische Länderverzeichnis für die Statistik des Warenverkehrs der Schweiz mit dem Auslande in Anwendung gebracht:

Europa: 1. Deutschland (Germ.). 2. Oesterreich, Liechtenstein (Au). 3. Frankreich, Korsika, Luxemburg, Monaco, Andorra (Fr.). 4. Italien (It.). 5. Belgien (Be.). 6. Niederlande (N.). 7. Grossbritannien, Irland, Schottland und Kanalinseln, Gibraltar, Malta, Cypern (G. B.). 8. Spanien, Balearen, Pityusen, Kanarische Inseln (Sp.). 9. Portugal, Azoren, Madeira (Port.). 10. Dänemark, Bornholm, Faröer, Island, Grönland (Dk.). 11. Norwegen (Nor.). 12. Schweden, Oeland, Gotland (Sd.). 13. Finnland, Estland, Lettland, Litauen (Balt.). 14. Polen, Danzig (Pol.). 15. Tschechoslowakei (T. S.). 16. Ungarn (Ung.). 17. Jugoslawien, Fiume, Montenegro (Serb.). 18. Griechenland, Albanien, Kreta, jonische und ägäische Inseln, mit den griechischen Teilen Kleinasien (Gr.). 19. Bulgarien (Bulg.). 20. Rumänien (Rum.). 21. Ukraine (Ukr.). 22. Russland und Russisch Asien (Russ.). 23. Türkei, Europäische und Asiatische (Türk.).

Afrika: 24. Ägypten, Sudan, Sinai-Halbinsel (Eg.). 25. Alger, Tunis, Tripolis (Alg.). 26. Marokko (Maroc). 27. Britisch Südafrika (Südafrikanische Union, Rhodesia, Betschuanaland, Namagua- und Damaraland), Portugiesisch Ostafrika (Cap.). 28. Uebrigere Westafrika (Congo). 29. Uebrigere Ostafrika (Ost-Afr.).

Asien: 30. Mesopotamien, Persien, Afghanistan (Mesop.). 31. Uebrigere Vorderasien (Syrien, Palästina, Arabien, Aden, Armenien) (Sy.). 32.

¹⁾ Siehe Nr. 101 des Handelsamtsblattes vom 80. April 1918; ²⁾ siehe Nr. 224 vom 20. September 1918.

Britisch Indien (Vorderindien), Ceylon, Beludschistan, Nepal, Bhutan (I. B.). 33. Straits Settlements, Burma, Britisch Borneo (Straits). 34. Siam. 35. Französisch Hinterindien: Annam, Tonking, Cambodja, Cochinchina (I. F.). 36. Niederländisch Indien: Sunda-Inseln, Molukken, Niederländisch Neu-Guinea (I. N.). 37. Philippinen (Phil.). 38. China. 39. Japan, Formosa, Korea, und die japanischen Inseln des Stillen Ozeans (Jap.).

Amerika: 40. Britisch Nordamerika (Can.). 41. Vereinigte Staaten von Amerika mit Alaska (U. St.). 42. Mexiko (Mex.). 43. Guatemala, San Salvador, Honduras, Nicaragua, Costa Rica, Panama (A. C.). 44. Kuba, Haiti, Portorico (Cuba). 45. Britisch Honduras, Jamaica, Kleine Antillen, Bahama- und Bermuda-Inseln (Jam.). 46. Kolumbien, Venezuela, Guyana (Col.). 47. Brasilien (Br.). 48. Uruguay, Paraguay (Urg.). 49. Argentinien (Arg.). 50. Chile. 51. Peru, Bolivia, Ecuador, Galapagos-Inseln (Peru).

Australien: 52. Australischer Bund mit Einschluss von Tasmanien (C. W.). 53. Neu-Seeland und übrige Inseln des Stillen Ozeans (Oc.).

Die zulässigen Abkürzungen für die Angabe des Erzeugnisses, bzw. Bestimmungslandes sind in obigem Verzeichnis jeweils in Klammern beigefügt; die hiesige Angabe der Ordnungsnummer des Länderverzeichnisses ist unzulässig.

Der Handelsstand sowie die Speditionsfirmen und Verkehrsanstalten werden daher ersucht, vom 1. Januar 1920 an die Deklarationen für alle Verkehrsarten gemäss der neuen Einteilung anzufertigen. Der Vorrat an bisherigen Deklarationsformularen kann noch verwendet werden.

Deutsches Reich

Zahlung der Zölle in Gold

Für die Kalenderwoche vom 7. bis 13. Dezember beträgt das Aufgeld 830 % gegen 775 % in der vorigen Woche¹⁾.

Verkehr mit den besetzten Gebieten

Laut einer Mitteilung im «Deutscher Aussehenhandel» hat der Reichskommissar für Aus- und Einfuhrbewilligungen bekannt gegeben, dass im Verkehr der besetzten Gebiete im Westen mit dem Ausland, soweit deutsche Gebiete nicht herührt sind, deutsche Aus- und Einfuhrbewilligungen zurzeit noch nicht erforderlich sind, da nach Anordnung der Besatzungsbehörden die Zollstellen die Aus- und Einfuhr nicht vom Vorliegen einer deutschen Bewilligung abhängig machen dürfen. Wird das unbesetzte Gebiet berührt, sind im allgemeinen Ausfuhrbewilligungen deutscherseits erforderlich. Im Verkehr mit der Schweiz über Basel ist eine solche nicht notwendig, da das Hauptzollamt Basel Anweisung erhalten hat, bis auf weiteres alle Sendungen aus dem besetzten Gebiet nach dem Ausland ohne Ausfuhrbewilligung durchzulassen.

Finnland — Einfuhr

Durch Beschluss des finnischen Staatsrates vom 5. September 1919 ist das Einfuhrverbot für eine grössere Anzahl Waren, worunter namentlich Rohstoffe, Halbfabrikate, Nahrungsmittel, Maschinen usw. aufgehoben worden. Diese Waren können daher ohne besondere Bewilligung in Finnland eingeführt werden, hingegen unterliegen sie natürlich den Vorschriften des Zolltarifs. Die Freiliste führt u. a. folgende Waren auf:

Vieh, Käse aller Art, nicht in luftdicht verschlossener Verpackung; kondensierte Milch, Kindermehl und andere Kraftmehle, Milchzucker, Malzucker, Malzextrakt, alle diese nicht in luftdicht verschlossener Verpackung;

Garne, aus Baumwolle, ausgenommen merzerisierte Garne, Stickgarne und Phantasiegarne; Garne aus Wolle und andern Tierhaaren, ausgenommen die für den Detailverkauf hergerichteten und Phantasiegarne; Maschinenfilz für Fabrikbedarf; Baumwollgewebe im Zolltarif nicht besonders genannte, per m² weniger als 250 g, aber nicht weniger als 100 g wiegend; Wirk- und Strickwaren aus Baumwolle oder Wolle am Stück (Meterware);

GEDRUCKTE BÜCHER, geographische, topographische, astronomische und Seekarten sowie Karten für wissenschaftliche Zwecke, Musiknoten;

Schuhwaren aller Art, ausgenommen solche in Verbindung mit Seide oder Halbseide und Schuhwaren aus Patentleder; lederne Treibriemen;

Textilmaschinen, Strickmaschinen, Nähmaschinen, Wasserpumpen, Fahrräder, ausgenommen Motorfahrräder, Eisenbahn- und Strassenbahnwagen;

Uhrwerke und Teile davon;

Teerfarben, wie Indigo, auch natürlicher, Alizarin, Koschenil, Karmin, Sepia, sowie Farbstoffextrakte mit Zusatz von Lösungs- oder Beizsubstanzen;

Glühstrümpfe.

Posteingänge. Die schweizerische Postverwaltung bedarf neuer Lehrlinge. Die Bewerber müssen männlichen Geschlechts und Schweizerbürger sein. Sie dürfen auf den 31. März 1920 nicht weniger als 16 und nicht mehr als 25 Jahre alt sein. Erforderlich ist ferner die Kenntnis mindestens zweier Landessprachen. Die Bewerber haben sich bis zum 25. Dezember 1919 schriftlich bei der Kreispostdirektion in Genf, Lausanne, Bern, Neuenburg, Basel, Aarau, Luzern, Zürich, St. Gallen, Chur oder Bellinz anzumelden. Weitere Anskunft erteilen sämtliche Kreispostdirektionen.

Mesures préventives contre le chômage dû à l'importation excessive d'articles de fabrication étrangère

Vu le chiffre I, 2^e alinéa, de l'arrêté fédéral du 3 avril 1919, limitant ses pouvoirs extraordinaires, le Conseil fédéral a arrêté ce qui suit en date du 6 décembre 1919:

Article premier. Est interdite jusqu'à nouvel ordre l'importation de marchandises de l'industrie du meuble. Le Département fédéral de l'économie publique fixera et publiera les articles du tarif des douanes suisses auxquels s'applique cette interdiction.

Art. 2. Le Département de l'économie publique peut autoriser des exceptions jusqu'à concurrence de la moyenne mensuelle des importations effectuées pendant l'année 1913. Il peut percevoir, pour les autorisations, des taxes à fixer suivant le prix et la valeur de la marchandise.

Art. 3. Des autorisations générales d'importation peuvent être décrétées par le Département de l'économie publique à l'égard des pays dont l'exportation de meubles en Suisse, à teneur de la statistique du commerce, n'excède pas les quantités normales.

¹⁾ Siehe Gesetz und Bekanntmachung über die Zollzahlung in Gold in Nr. 186 des Handelsamtsblattes vom 5. August 1919.

Art. 4. L'arrêté du Conseil fédéral du 12 avril 1918 concernant la répression des infractions aux interdictions d'exportation¹⁾ et l'arrêté du 17 septembre 1918 complétant le précédent²⁾ s'appliquent par analogie aux infractions à la prohibition d'importation.

Art. 5. Le présent arrêté entre en vigueur le 15 décembre 1919. Le Département de l'économie publique et le Département des douanes sont chargés de son exécution.

Statistique du commerce

Le répertoire provisoire des pays qui figure ci-dessous sera appliqué dès le 1^{er} janvier 1920 pour la statistique du commerce de la Suisse avec l'étranger:

Europe: 1. Allemagne (Germ.). 2. Autriche, Liechtenstein (Au.). 3. France, Corse, Luxembourg, Monaco, Andorre (Fr.). 4. Italie (It.). 5. Belgique (Be.). 6. Pays-Bas (N.). 7. Grande-Bretagne, Irlande, Iles Shetland et du Canal, Gibraltar, Malte, Chypre (G. B.). 8. Espagne, Iles Baléares, Pityuses, Canaries (Sp.). 9. Portugal, Iles Açores, Madère (Port.). 10. Danemark, Iles Bornholm, Farøer, Islande, Groenland (Dk.). 11. Norvège (Nor.). 12. Suède, Oeland, Gotland (Sd.). 13. Finlande, Esthonie, Livonie, Lithuanie (Balt.). 14. Pologne, Danzig (Pol.). 15. Tchéco-Slovaquie (T. S.). 16. Hongrie (Ung.). 17. Yougoslavie, Fiume, Montenegro (Serb.). 18. Grèce, Albanie, Crète, Iles ioniennes et de l'Archipel avec les parties grecques de l'Asie mineure (Gr.). 19. Bulgarie (Bulg.). 20. Roumanie (Rum.). 21. Ukraine (Ukr.). 22. Russie d'Europe et d'Asie (Russ.). 23. Turquie d'Europe et d'Asie (Türk.).

Afrique: 24. Egypte, Soudan, presqu'île de Sinaï (Eg.). 25. Algérie, Tunisie, Tripoli (Alg.). 26. Maroc (Maroc). 27. Afrique australe britannique (Union sud-africaine, Rhodésie, Betchouanie, Pays de Namaqua et de Damara, Afrique orientale portugaise) (Cap.). 28. Reste de l'Afrique occidentale (Congo). 29. Reste de l'Afrique orientale (Ost-Afr.).

Asie: 30. Mésopotamie, Perse, Afghanistan (Mésop.). 31. Reste de l'Asie mineure (Syrie, Palestine, Arabie, Aden, Arménie (Syr.)). 32. Inde britannique, Ceylan, Belouchistan, Népal, Bhoutan (I. B.). 33. Straits Settlements, Birmanie, Bornéo britannique (Straits). 34. Siam. 35. Inde française: Annam, Tonkin, Cambodge, Cochinchine (I. F.). 36. Inde néerlandaise: Iles de la Sonde, Moluques, Nouvelle-Guinée néerlandaise (I. N.). 37. Philippines (Phil.). 38. Chine. 39. Japon, Formose, Corée et les Iles japonaises de l'Océan Pacifique (Jap.).

Amérique: 40. Amérique du nord britannique (Can.). 41. Etats-Unis de l'Amérique avec l'Alaska (U. St.). 42. Mexique (Mex.). 43. Amérique centrale continentale: Guatemala, San Salvador, Honduras, Nicaragua, Costa Rica, Panama (A. C.). 44. Cuba, Haïti, Porto Rico (Cuba). 45. Jamaïque, Honduras britannique, Petites Antilles, Iles Bahama et des Bermudes (Jam.). 46. Colombie, Vénézuéla, Guyane (Col.). 47. Brésil (Br.). 48. Uruguay, Paraguay (Urag.). 49. République Argentine (Arg.). 50. Chili. 51. Pérou, Bolivie, Equateur, Iles Galapagos (Péru).

Australie: 52. Confédération australienne, y compris la Tasmanie (C. W.). 53. Nouvelle-Zélande et autres Iles de l'Océan Pacifique (Oc.).

¹⁾ Voir n° 102 de la Feuille officielle suisse du commerce du 1^{er} mai 1918; ²⁾ voir n° 227 du 24 septembre 1918.

Les abréviations admises pour l'indication des pays de production et de destination sont indiquées en parenthèse dans le tableau ci-dessus; la désignation des pays par la seule indication de leur numéro d'ordre n'est pas admise.

Les commerçants, les maisons d'expédition et les entreprises de transport sont priés de se conformer dès le 1^{er} janvier 1920 au nouveau répertoire dans l'établissement des déclarations en douane et pour tous les genres de trafic. Les formulaires de déclarations en usage jusqu'ici peuvent encore être utilisés jusqu'à épuisement du stock approvisionné.

Apprentis postaux. L'Administration des postes suisses a besoin de nouveaux apprentis. Les postulants doivent être du sexe masculin et de nationalité suisse, avoir au moins 16 ans révolus au 31 mars 1920 et ne pas être âgés, à cette date-là, de plus de 25 ans. On exige la connaissance d'au moins deux langues nationales. Les candidats doivent s'adresser par écrit, jusqu'au 25 décembre 1919, à la Direction d'arrondissement des postes à Genève, Lausanne, Berne, Neuchâtel, Bâle, Aarau, Lucerne, Zurich, St-Gall, Coire ou Bellinzone.

Les Directions d'arrondissement des postes donnent tous autres renseignements.

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung — Recettes de l'administration fédérale des Douanes

Monat	1918		1919		Mehrerhöhung Augmentation Fr.	Mindereinnahme Diminution Fr.	Mois
	Fr.	Sfr.	Fr.	Sfr.			
Januar	3,404,555.08	—	2,740,195.02	—	—	664,359.46	Janvier
Februar	3,296,123. —	—	3,143,992.80	—	—	152,130.20	Februar
März	3,217,156.41	—	3,698,629.93	—	481,474.52	—	Mars
April	3,580,013.47	—	5,216,596.43	—	1,636,582.96	—	Avril
Mai	3,535,148.31	—	6,809,208.66	—	3,274,060.35	—	Mai
Juni	4,339,856.09	—	5,991,840.67	—	1,651,984.58	—	Juin
Juli	3,910,882.36	—	6,483,099.49	—	2,572,217.13	—	Juillet
August	4,781,770.06	—	5,264,343.53	—	532,573.47	—	Août
September	4,266,991.03	—	6,020,070.03	—	1,753,079. —	—	Septembre
Oktober	3,332,306.02	—	6,113,970.27	—	2,781,664.25	—	Octobre
November	2,385,026.41	—	6,501,234. —	—	4,116,207.59	—	Novembre
Dezember	4,021,228.42	—	—	—	—	—	Décembre
Jan.-Nov.	39,999,807.24	—	58,082,680.48	—	18,082,873.19	—	Jan.-Nov.

Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurs vom 9. Dezember an — Cours de réduction à partir du 9 décembre

Deutschland	Fr. 11.25 = 100 Mk.	Allemagne
Italien	41.50 = 100 Lire	Italie
Großbritannien	23. — = 1 Pfund St.	Grande-Bretagne
Argentinien	505. — = 100 Goldpesos	Argentine

Wegen den surzeit bestehenden ausserordentlichen Verhältnissen behält sich die Postverwaltung das Recht vor, für die Uebersetzungen andere als die obgenannten Kurse anzuwenden und sie den jeweiligen Schwankungen anzupassen.

— Vu la situation extraordinaire qui existe actuellement, l'Administration des postes se réserve le droit d'appliquer d'autres cours que ceux indiqués ci-dessus et de les adapter chaque fois aux fluctuations.

Publicitas A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Publicitas S. A.

La
Crise de transport actuelle et la **pénurie de wagons**
demande la consignation de vos transports à l'importation et à l'exportation à nne (7381 Q) 5182
maison d'expédition sérieuse
Nous recommandons nos services spéciaux pour transports en grande et petite vitesse de et pour la France, la Belgique, l'Angleterre, l'Italie, l'Espagne, le Portugal, des pays occupés et non occupés ainsi que des ports français, belges, italiens et hollandais. Renseignements sur les possibilités de transport et de navigation, prix à forfait et informations douanières gratuits par retour pour le continent et outre-mer.
SCHNEIDER & Cie
Paris Bâle St-Gall St-Louis
31, rue de Trévisé 18, Totentanz 3, rue des Orphelins Alsace

Grand Garage J. Cuenod & Co S. A.
73, Boulevard de la Cluse, Plainpalaïs, Genève

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le samedi 13 décembre 1919, à 2 h. 1/2 après-midi, chez Robert Marchand & Co, Place Bel-Air 2, Genève

- ORDRE DU JOUR:
1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes au 30 septembre 1919.
 2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
 3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
 4. Nominations statutaires.

Assemblée générale extraordinaire
pour le samedi 13 décembre 1919, à 3 h. après-midi, chez Robert Marchand & Co, Place Bel-Air 2, Genève

- ORDRE DU JOUR:
1. Rachat des parts de fondateurs.
 2. Augmentation du capital.
 3. Nomination d'un administrateur.
 4. Propositions diverses.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont dès ce jour à la disposition de MM. les actionnaires au siège social, 73, Boulevard de la Cluse, Genève. (23919 X) 9274

Pour être représentés aux assemblées, les actions (ou certificats de dépôt) devront être déposés avant le 11 décembre 1919 à la Société de Banque Suisse, Corratier, 6, Genève.

Genève, le 1^{er} décembre 1919.

Le conseil d'administration.

TRANSPORTS INTERNATIONAUX
132 MAISONS ALLIÉES 30010 M
Plantade et Quereillac | Sauvin, Schmidt et Co.
Bordeaux Genève
Expéditions — Transit — Dédouanement
Entrepôts — Commission — Encaissements — Assurances
Sur demande des clients, des prix à forfait sont établis pour toutes marchandises quels que soient les parcours tant à l'importation qu'à l'exportation.

Laboratoires Sauter (Société anonyme)
Genève — Paris — Bellegarde (Ain)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le vendredi 19 décembre 1919, à 5 heures de l'après-midi aux Laboratoires Sauter, 57, Rue de Lyon, Genève

- ORDRE DU JOUR:
1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1918/1919.
 2. Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
 3. Discussion et votation sur ces rapports et sur leurs conclusions.
 4. Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1919/1920.

N.B. Tout actionnaire a le droit d'assister à l'assemblée générale moyennant le dépôt de ses actions, 5 jours auparavant, à la caisse de la société ou au Comptoir d'Escompte de Genève.

Dès le 15 courant, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs des comptes seront à la disposition des actionnaires, au siège de la société. (9138 X) 32841

Genève, le 9 décembre 1919.

Le conseil d'administration.

Société Immobilière de Gilon

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire
pour le jeudi 18 décembre 1919, à 3 heures de l'après-midi, à l'Hôtel Splendide, à Montreux.

ORDRE DU JOUR: Autorisation de constituer une hypothèque pour capitalisation d'intérêts. — Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées par la Banque de Montreux sur présentation des actions jusqu'à mercredi 17 décembre à 4 heures du soir. MONTREUX, le 8 décembre 1919.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

„RHENUS“ Transport-Gesellschaft

BASEL

Mannheim - Mainz - Frankfurt a. M. - Köln - Düsseldorf - Rotterdam - Antwerpen

Spedition

Sammelverkehre — Lagerung — Verzollung — Versicherung

Rheinschiffahrt

Milgüterdampfer-Verkehr mit Verladung über Strassburg/Kehl nach und von allen Rheinstationen bis Rotterdam-Amsterdam-Antwerpen

Gehleppeeschiffahrt von Rotterdam-Amsterdam-Antwerpen-Duisburg/Ruhrort und dem Mittelrhein nach dem Oberrhein bis Basel, sowie umgekehrt in Verbindung mit der Rheinschiffahrt Aktiengesellschaft vorm. Fendel Mannheim-Ludwigshafen a. Rh.-Duisburg-Ruhrort-Rotterdam-Antwerpen

Durchfrachten nach und von allen kontinentalen Plätzen und Ueberses. (1908 Q) 888

Import- und Export-Verkehr

WERTPAPIERE

Banknoten, Aktien, Obligationen, Saumnoten
sowie alle Spezialitäten

ART. INSTITUT ORELL FÜSISI ZÜRICH

Advokat Wenger, Zürich 1

Talstr. 39 b. Paradepl.
Tel. Seltn. 4999 (4244 Z) 8809.

VEREINIGTE DRAHTWERKE A.G. BIEL

EISEN & STAHL

GLANZ & PRÄZIS GEZOGENEN RUND- & VIERTHANT, SECHSKANT & ANDERE PROFILE
SPEZIALQUALITÄTEN FÜR SCHRAUBENFABRIKATION & FACONDREREI
GLANKE STAHLWELLEN, KORBDRILLEN, DREH- & ZUGBREIT
GLANKEWALZTES BANDEISEN & BANDSTAHL
BIS ZU 300 mm BREITE
VERPACKUNGS-BANDEISEN

GROSSER AUSSTELLUNGS- & SCHWEISS- LANDELAUSSTELLUNG DEZ. 1914

Sommation de produire

La Société Anonyme FUSION S. A. (fabrication d'objets en métal, achat et exportation de tous articles), à La Chaux-de-Fonds, est dissoute. Tous les créanciers sont sommés de produire leurs créances au Bureau de la société, Berre 106, La Chaux-de-Fonds.

La Chaux-de-Fonds, le 3 décembre 1919.

(24985 G) 32551 Les liquidateurs.

ADRESSEN aller Branchen

aus allen Ländern liefert

AKTIENBUCHDRUCKEREI ZÜRICH 6

Abteilung: Adressenverlag. Telefon H. 48. 18

3085 (4680 Z)

Junger, sprachkundiger
Auslandsschweizer
mit mehrjähriger Praxis in Nordamerika und Ostasien, zuletzt als Filialleiter, sucht **Lebensstellung** in Import- und Exportgeschäft. Spezielle Kenntnisse in **Chemikalien, Oelen und Rohstoffen**.
Gefl. Offerten unter Chiffre **Lc 4928 Z** an Publicitas A.-G., Zürich erbeten.

Basler Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von
5% Obligationen unserer Bank
al pari, gegenseitig auf 5 Jahre fest.

Die Direktion.
9 128 Q)

Société des Ciments de Paudex en liquidation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le **samedi 20 décembre 1919, à 3 heures de l'après-midi, aux Usines, à Paudex**, avec l'ordre du jour suivant:

- ORDRE DU JOUR:
- Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs sur l'exercice bouclé au 31 octobre 1918, date du départ de la liquidation.
 - Adoption des comptes et décharge au conseil de sa gestion et aux commissaires-vérificateurs de leur mandat.
 - Nominations statutaires.
 - Rapport sur l'état de la liquidation. (15423 L) 3271.
- Les comptes de l'exercice de 1918 et le rapport des commissaires-vérificateurs sont déposés à la Société de Banque Suisse, Grand-Chêne, à Lausanne, où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance et retirer leurs cartes d'admission contre présentation de leurs actions.

Le conseil d'administration.

Steinkohlen-Konsum-Gesellschaft, Glarus

Die am 31. Dezember 1919 fälligen Zinscoupons unserer Obligationen werden von heute an von unserer Kasse eingelöst.

Wir bitten daher die verehrlichen Inhaber, uns solche direkt einzusenden und nicht als Zahlung in Zirkulation zu geben, indem wir den Gegenwert in bar oder durch Postgiro vergüten. 3126 (2206 G)

Glarus, den 1. Dezember 1919.

Der Direktor: A. Bachmann.

Gehen Sie mit der Zeit

und wählen Sie eine Buchhaltung, die:

- Klare Übersicht und Abrechnung über alle Betriebszweige und Unkosten ergibt.
- Mit bedeutender Zeiterparnis verbunden ist.
- Übertragungsfehler vermeidet, täglich à jour ist.
- Jeden Konto fix und fertig abrechnet und
- Ihnen monatlich volle und klare Übersicht über die Rentabilität jedes Betriebszweiges mit detaillierter Kostenaufstellung ergibt.

Verlangen Sie Referenz N° 18, die Ihnen manchen guten Wink gibt.

Organisationsbureau J. Diemand
Zürich
(4200 Z) 31131

Offres d'exploitation de Brevets d'invention

E. IMER-SCHNEIDER INGENIEUR GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

- N° 55843 du 28 février 1911, Germain Espagnol & Cie. de Signaux Electriques pour Chemins de Fer, pour: «Système de signalisation par courant alternatif de traction pour chemins de fer» et N° 55844 du 28 février 1911 pour: «Système de signalisation par courant de traction pour Chemins de fer électriques».
- N° 59856 du 25 octobre 1912, West Desinfectory Company, pour: «Appareil distributeur de liquide». (22326 X) 3291.
- N° 81103 dn 20 octobre 1915, J. E. Mühlfeld & Z. Caracristi, pour: «Procédé pour brûler un combustible mélangeable à l'air et dispositif pour sa mise en oeuvre».
- N° 75587 du 5 décembre 1916, Ernest Robert Godward, cédé à The Godward Carburettor Co., pour: «Carburateur à pétrole pour moteurs à combustion interne».
- N° 63888 du 10 février 1913, Vedovelli, Priestley & Cie., pour: «Procédé pour la fabrication d'un transformateur électrique et transformateur électrique obtenu par lui».
- N° 55109 du 19 novembre 1910, Vedovelli, Priestley & Cie., pour: «Chapelet pour la suspension de lignes électriques».

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 8, B^d James Fazy, à Genève, qui les transmettra à qui de droit.

Internationale Transporte Gebrüder Weiss Bregenz

Buchs, St. Margrethen, Romanshorn, Triest, Wien, Bielefeld, Feldkirch, Dornbirn, Lindau

215 G Fachgemässe Verzellungen. 150

Feste Transportübernahmen nach allen Richtungen

Amerik. Buchführ. lehrtrgdrl. d. d. Unterrichtsbr. Erl. gar. Verl. Ste Grätzpr. H. Frisch Buchersp., Zürich. B. 16

Aktiengesellschaft Ziegler & Co. in Neftenbach

Ordentliche Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der am 18. Dezember 1919, nachmittags 2 Uhr, im Bureau der Gesellschaft stattfindenden XII. ordentlichen Generalversammlung höflichst eingeladen.

TRAKTANDEN:

- Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
- Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
- Wahlen in den Verwaltungsrat.
- Wahl des Rechnungsrevisors und eines Suppleanten für 1919/1920.
- Statutenänderung. (Za 11409) 3298!

Neftenbach, den 6. Dezember 1919.

Der Verwaltungsrat.

Nouvelle loi sur les fabriques

Tous les établissements soumis à la nouvelle loi sur les fabriques, qui entrera en vigueur le 1^{er} janvier 1920, doivent tenir, conformément aux articles 99 et 186 de l'ordonnance concernant cette loi, un Etat du Personnel et une Liste des femmes en couches. Nous avons fait faire une grande édition de ces formulaires et ponvons les offrir aux prix suivants:

Cahier de 20 pages	broché (avec couverture bleue)	Fr. 2.50
	cartonné	» 3.—
» » 40 »	broché	» 4.50
	cartonné	» 5.—
» » 100 »	broché	» 9.50
	cartonné	» 10.—

Pour des livres plus grands ou avec plus forte couverture (toile ou toile à voile), nous prions de nous demander une offre spéciale.

Stämpfli & Cie., Berne
Imprimerie & Editeurs.

3271

Japanische Export-Produkte

jeder Art

Direkter Import durch alt-eingeführte Schweizerfirma

Siber, Hegner & Co., Zürich

mit Zweigniederlassungen in

Yokohama, Tokyo, Kobe

Seit über 50 Jahren in Japan ansässig

(2069 Z) 1408

Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie

Kriens

Ordentliche Generalversammlung

Donnerstag, den 18. Dezember 1919, vormittags 10¹/₂ Uhr
im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung des abgelaufenen Rechnungsjahres sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren; Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Erneuerungswahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, samt der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 10. Dezember 1919 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Legitimationskarten sind bis zum 17. Dezember 1919 gegen Ausweis des Aktienbesitzes erhältlich. Am Tage der Generalversammlung werden keine Legitimationskarten mehr ausgegeben. 3283* (6651 A. L.)

Kriens, den 5. Dezember 1919.

Der Verwaltungsrat.

Akten-Bierbrauerei Solothurn

Generalversammlung

Samstag, den 27. Dezember 1919, abends 6 Uhr
im Hotel zum Roten Turm in Solothurn

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Jahresrechnung pro 1918/1919.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Annahme der Jahresrechnung, sowie Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
5. Ersatzwahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1919/1920.
7. Verschiedenes.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 10. Dezember 1919 an in unserem Bureau zur Einsicht auf.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können bis Samstag, den 27. Dezember 1919 mittags gegen Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden in unserem Bureau, bei der Solothurner Kantonalbank und bei der Solothurner Handelsbank.

Der Verwaltungsrat.

An die Inhaber der Partialobligationen der Grand Hôtel et Thunerhof, Hôtels Bellevue et du Parc S. A., Thun

Die Gläubigergemeinschaft hat in der Versammlung vom 22. November 1919 die Sanierungsvorschläge, gemäss Zirkular vom 29. September 1919, in Anwesenheit und Vertretung von 873 Obligationsinhabern einstimmig genehmigt.

Die Inhaber der Partialobligationen werden deshalb eingeladen, am 20. Dezember 1919 bei der Kantonalbank von Bern in Bern (Abteilung Effektenverwaltung) ihre Titel vorzuweisen. (1588 T) 3295

1. zur Abtrennung der 5 Coupons der Jahre 1916/20,
2. zur Abstempelung der Titel von Fr. 1000 auf Fr. 900,

wogegen ihnen

- a) ein Betrag von Fr. 100 als Kapitalabzahlung auf jeder Obligation, und
- b) eine Prioritätsaktie von Fr. 100 für jede Obligation ausgehändigt wird.

THUN, den 9. Dezember 1919.

Der Verwaltungsrat.

Wollweberei Rütli A. G., in Rütli (Kanton Glarus)

Der Coupon Nr. 21 unserer Aktien wird mit (2330 Gl) 3292

Fr. 50

bei der Schweiz. Kreditanstalt in Glarus und Zürich sowie bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich eingelöst.

Rütli (Glarus), den 6. Dezember 1919.

Der Verwaltungsrat.

Buxtorf & Cie., Act.-Ges., Basel

Spedition — Schiffahrt — Lagerung — Verzollung

Rhein- & See-Transporte

Eilschiffahrts-Verkehr

Bahn-Verkehre

mit

Deutschland, Belgien, Holland, Frankreich, Spanien, Italien
Dänemark, Schweden und Norwegen

Lager-Räume (mit Anschlussgeleise)

(7698 Q)

in

3280 I

Basel, St. Louis, Leopoldshöhe

Magazine zum Globus, Zürich

Emission von 20,000 neuen Aktien à Fr. 100

Der Verwaltungsrat hat am 27. Oktober 1919 eine Erhöhung des Stammkapitals von 5 auf 7 Millionen Franken beschlossen.

Die 20,000 neuen Aktien sollen in Zertifikaten von je 5 Stück à Fr. 100 nom. zur Ausgabe gelangen und den bisherigen Aktionären auf Grund ihres statutarischen Bezugsrechtes unter folgenden Bedingungen angeboten werden:

1. Die Anmeldungen respektive Zeichnungen sind in der Zeit vom 10. bis 20. Dezember 1919

bei der Kasse der Magazine zum Globus vorzunehmen.

2. Die Vorweisung von je Fr. 2500 nom. in alten Aktien gibt Anspruch zum Bezuge von Fr. 1000 nom. (2 Zertifikate) in neuem, für das Geschäftsjahr 1920/21 dividendenberechtigten Aktien.

3. Der Bezugspreis beträgt:

Fr. 100 für jede neue Aktie von Fr. 100 nom. und ist zahlbar bis längstens den 31. Dezember 1919. 3287*

Zürich, den 5. Dezember 1919.

Der Verwaltungsrat.

Die Alkoholverwaltung verkauft bis auf weiteres ab ihren Lagern in Luzern und Wädenswil in Mengen von mindestens 5000 kg (1/2 Wagenladung)

Inländischen Obstbranntwein

zu Fr. 425 per Hektoliter absoluten Alkohols = 4% Rappen per Grad und hl.

Die Fracht bis zu der vom Käufer aufgegebenen schweizerischen Bestimmungstation trägt die Alkoholverwaltung. Die Gebinde sind vom Käufer zu stellen.

Jedermann, der Obstbranntwein zur Ausfuhr bringt, erhält seitens der Alkoholverwaltung gegen Vorlage der Originalfaktura, welche diese bei der Abgabe der Ware ausgestellt hat, für die Anzahl Literprocente, auf welche die Faktura lautet, eine Vergütung von Fr. 125 per Hektoliter absoluten Alkohols. Sie wird auf Grund der amtlichen Exportnachweise acht Tage nach deren Präsentation bezahlt. Das Recht auf Bezug und Vergütung fällt am 15. Februar 1920 dahin. 3238

La Régie des Alcools vend jusqu'à nouvel avis dans ses entrepôts de Lucerne et Wädenswil, au prix de 425 francs l'hectolitre d'alcool absolu faisant 4% centimes par degré et par hectolitre, de

L'eau-de-vie indigène de fruits

en quantité d'au moins 5000 kilos (demi-wagon). Elle prend à sa charge les frais de transport jusqu'à la station suisse de destination désignée par l'acheteur, lequel doit fournir la futaille.

Toute personne exportant l'eau-de-vie de fruits reçoit de la Régie, contre présentation de la facture originale dressée par celle-ci lors de la remise de la marchandise, un remboursement de 125 francs par hectolitre d'alcool absolu, pour la quantité de litres pour-cent d'alcool figurant sur la facture. Le drawback ainsi accordé est payé, sur le vu des déclarations officielles d'exportation, huit jours après la présentation de ses dernières. Tout droit au remboursement prendra fin le 15 février 1920. 3239

Société Pétrolifère Suisse

(Silva-Plana)

Société anonyme au capital de 7,000,000 de francs

Siège social: 6, Place de la Synagogue, à Genève

Bureaux à Paris: 16, Place de Laborde

Avis aux actionnaires

Le conseil d'administration a l'honneur d'informer MM. les actionnaires qu'en vertu d'une délibération du 24 novembre dernier, il a été décidé de porter le capital social de la société à 8 millions de francs, par l'émission de 2000 actions nouvelles de 500 francs chacune, émises au pair de 500 francs suisses, jouissance du 1^{er} octobre 1919. A cet effet une assemblée générale des actionnaires a été convoquée au siège social pour le 17 décembre 1919.

Les nouvelles actions sont exclusivement réservées aux anciens actionnaires à raison d'une action nouvelle pour 7 actions anciennes; elles seront entièrement libérées à la souscription.

Chaque actionnaire ayant des titres au porteur devra détacher et joindre à sa demande 7 coupons portant le n° 1, en représentation du droit à une action nouvelle, ces coupons n'auront plus de valeur en numéraire.

Les porteurs d'actions nominatives devront remettre leur certificat en communication. Il leur sera restitué ultérieurement après estampille.

(23225 X) 3285

Le conseil d'administration.